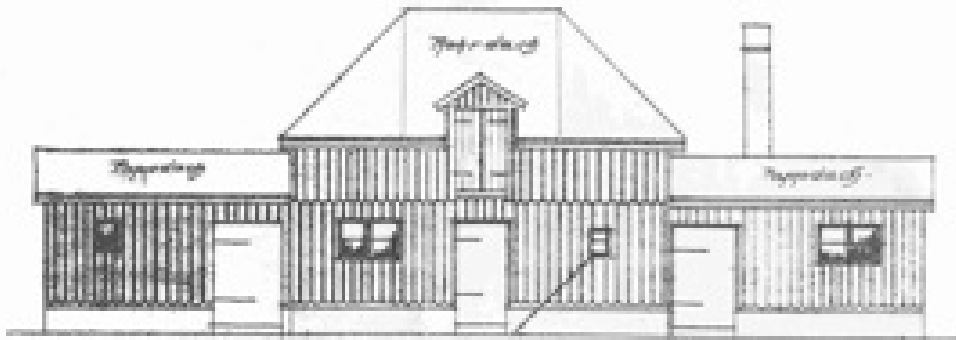
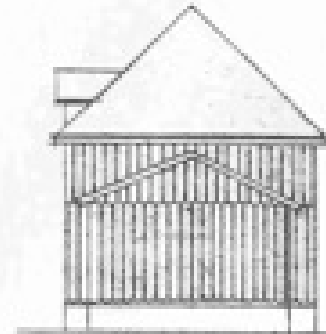


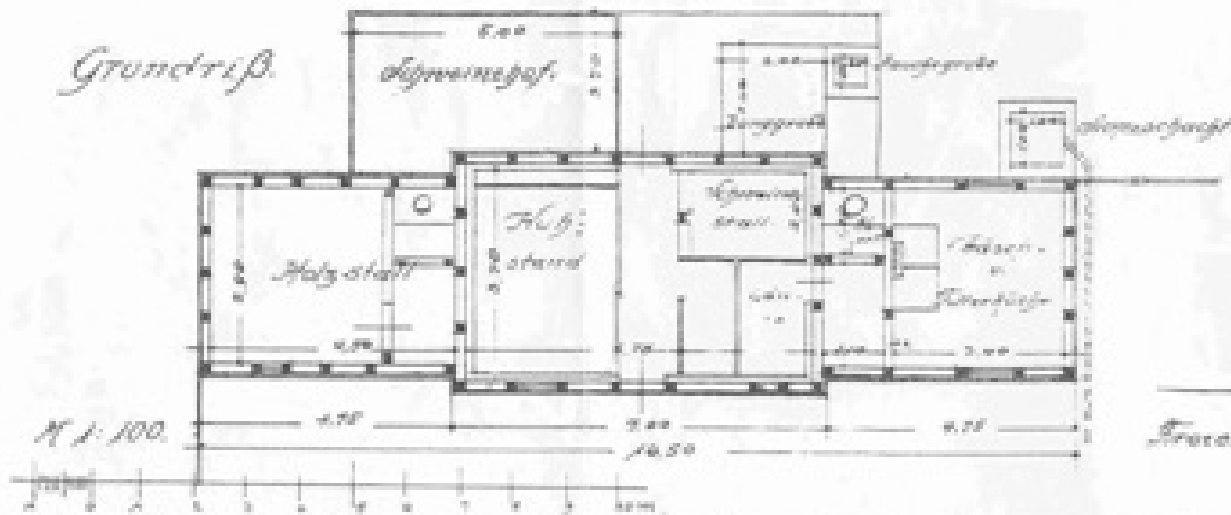
Forstschreibergehöft Eberswalde
Forderansicht.



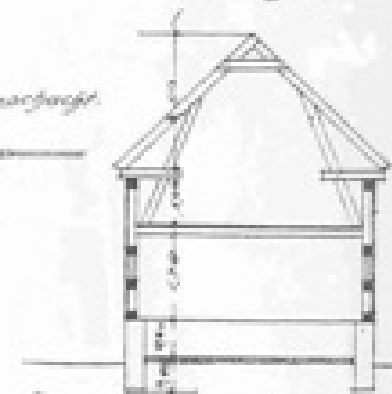
Stallgebäude
Seitenansicht.



Grundriß.



Querschnitt.



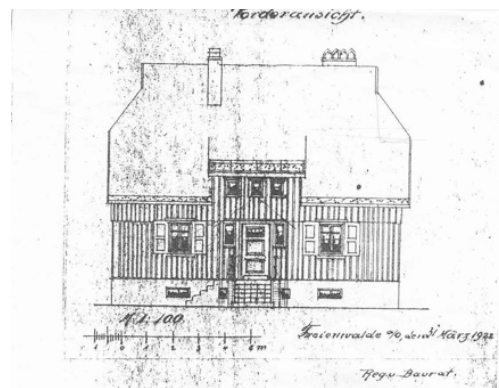
Forstschreibergehöft, den 11. /

Heg. u. Bauzeit

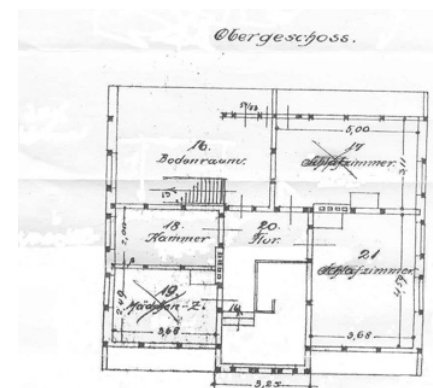
Giebelansicht.



Forderansicht.



Obergeschoss.



Das heute als „Marko-Haus“ bezeichnete Anwesen wurde als Forstschreibergehöft für die Oberförsterei Biesenthal gebaut, die 1879 aus der Teilung des Forstreviers hervorgegangen war und sich von Sophienstädt und Ruhlsdorf im Westen bis Eberswalde im Osten erstreckte. Die Planungs- und Bauzeit für das Anwesen lag zwischen 1921 und 1923.



Nach dem Auszug der letzten Bewohner des Hauses im Jahr 2005 wurde das Gebäude unter Denkmalschutz gestellt und blieb aufgrund von notwendigen baulichen Maßnahmen seither ungenutzt.

UNSERE VISION

Stiftung
WaldWelten
ErlebnisWelt. KulturWelt. WissenschaftsWelt.



In dem denkmalgeschützten ehemaligen Forstanwesen aus der Zeit der Weimarer Republik soll in den nächsten Jahren unmittelbar auf dem Stiftungsgelände ein Waldinformations- und Begegnungszentrum entstehen. Das WaldWelten Haus soll ein Ort des Dialoges zwischen Bürgerinnen und Bürgern, Naturschützern, Kunstschaffenden, Wissenschaftlern und Waldnutzern werden.